

Schmetterlings gleich

Leicht wie der Wind
Schmetterlings gleich
erlebe ich meine Tage.

Bis mir Schweres wiederfuhr,
ich stolperte
und fiel.

Schaffe du, Vater, in mir
dieses Ja
zur Fülle des Lebens,
die Schönes und Schwieriges beinhaltet:

Du kennst meinen Weg.
Im Vertrauen und mit Blick auf dich
nehme ich einen Schritt nach dem anderen.

Verwandle du.

Lass mich Freude finden,
Blumen am Wegrand,
und schenke mir, Vater, immer wieder
die Unbekümmertheit des Sommervogels.

Sonja *1983